

FEE BADENIUS



Wer einen Abend mit Fee Badenius besucht, erlebt die ganze Palette der Gefühle. Es geht um das Zarte und Zerbrechliche, um die Zwischentöne, den respektvollen Umgang nicht nur mit anderen, sondern auch mit sich selbst. Es geht um die Absurditäten des Lebens, die menschlichen Fehlbarkeiten und die unglaubliche Tragikomik, die das ganz normale Leben mit sich bringt. Der feine Humor, der in den Songs und Geschichten von Fee Badenius zum Ausdruck kommt, fühlt sich an wie eine wohldosierte Wellness-Massage für die Seele. Ihre Musik strahlt einen angenehmen, humanistischen Grundton aus, der ohne Zynismus auskommt. Ihre Kleinkunst tut der Seele gut, wärmt das Herz und bringt viel Spaß! Ihre Lieder pendeln zwischen Sehnsucht und Melancholie, zwischen Zartheit und Stärke, haben aber auch immer Bodenhaftung und intelligenten, hinter sinnigen Witz. Dabei ist es vor allem der charmante Vortrag und die anschliefende Stimme, die bereits unzählige Zuschauer im ganzen deutschsprachigen Raum begeistert haben. Fee Badenius zeigt in ihrem Programm, dass zwischen Liedermacher-Abend und Musik-Kabarett eine feine Linie verläuft. Sie bespielt diese Linie humoristisch und musikalisch stimmig und bringt mit ihren Liedern die Dunkelheit ein kleines bisschen zum Leuchten.

Oder, wie es der wunderbare Liedermacher Stephan Sulke sagte:

"Sie ist ein bildhübsches, absolut süßes Ding, das man in die Vitrine zum Anbeten stellen möchte, sie hat einen Humor, der das Gift zweier schwarzer Mambas ersetzt, sie ist sturz-blitz-gescheit - und das Wichtigste, sie wickelt das Publikum um den Finger zum Neidischwerden. Sie hat einen Stil gefunden, irgendwo im Niemandsland zwischen Satire, Chanson und Wehmut."

Stephan Sulke

„Fee Badenius ist vermutlich die lustigste und poetischste Liedermacherin der ganzen Welt.“
Tommy Finke